Presseinformation

15. Februar 2007

„Eybl International AG“ lud rumänische Partner nach Krems

Pröll: NÖ zu intensiverer Zusammenarbeit mit Rumänien bereit

Der Automobil-Interieur-Produzent „Eybl International AG“ mit Firmensitz in Krems hat seit 1998 auch in Rumänien eine Niederlassung. Unter dem Motto „Willkommen in der EU“ fand heute in Krems ein Empfang statt, an dem auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll sowie der rumänische Botschafter Dr. Andrei Corbea-Hoisie und der Vizepräsident des Kreises Timis-Temeswar, Marius Popovici, teilnahmen. Bei den heutigen Gesprächen ging es unter anderem um die bisherige Zusammenarbeit sowie um die wirtschaftlichen Kooperationen der Länder Rumänien und Österreich bzw. der Regionen Niederösterreich und Timis-Temeswar sowie um zukünftige Projekte und Entwicklungen.

„Am Beispiel der heutigen Zusammenkunft zeigt sich, was sich in der vergangenen 20 Jahren in Europa alles getan und bewegt hat. Dies ist auch der Beweis dafür, wie notwendig es war und ist, dass dieses Europa wieder zusammenwächst. Diese neue Struktur bietet jedem viele Vorteile, die Firma Eybl ist das beste Beispiel dafür“, meinte Pröll. Auch das Land Niederösterreich profitiere von der Internationalität, in dem es seine Leistungsfähigkeit und sein Leistungsniveau unter Beweis stellen könne. Niederösterreich sei sehr gerne bereit, in Zukunft noch intensiver mit Rumänien zusammenzuarbeiten, betonte der Landeshauptmann.

Botschafter Corbea-Hoisie hofft, dass noch weitere niederösterreichische Unternehmen dem Beispiel von Eybl International folgen werden. Popovici indes nannte jene Bereiche, in denen sich sein Land künftig Unterstützung von Niederösterreich erhoffe; konkret sprach der Politiker die Themen Energiesparen, Umweltschutz, Landwirtschaft, Infrastruktur und Wasser an. „Wir hoffen auf eine gute Partnerschaft und Freundschaft mit dem Bundesland Niederösterreich“, so Popovici.

Die Eybl-Gruppe beschäftigt insgesamt an 14 Standorten in 8 europäischen Ländern über 4.000 MitarbeiterInnen. Am rumänischen Eybl-Produktionsstandort Deta werden derzeit von über 2.000 MitarbeiterInnen Lederlenkräder und Sitzbezüge hergestellt. Mit der Feier anlässlich der Produktion von 5 Millionen Lederlenkrädern und 2,5 Millionen Sitzbezügen im Mai 2006 gingen auch Grundsatzgespräche und der Abschluss eines Abkommens zwischen Niederösterreich und dem Kreis Timis über eine vertiefte Partnerschaft einher. Im März soll nun auch in Temeswar ein Niederösterreich-Büro errichtet werden.

Nähere Informationen: Eybl-International AG, Telefon 02732/88 12 18, www.eybl-international.com.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at